Zeitschrift: Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich

Herausgeber: Geobotanisches Institut, Stiftung Rübel (Zürich)

Band: 68 (1979)

Artikel: Verlauf und Reiseroute der 16. IPE

Autor: Lieth, H.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-308570

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verlauf und Reiseroute der 16. IPE

von

H. LIETH

Die 16. Internationale Pflanzengeographische Exkursion führte durch die USA Staaten North Carolina, South Carolina und an einigen Stellen in die Staaten Tennessee und Georgia.

Die Carolinas haben im Vegetationsbild des östlichen Nordamerika eine besondere Stellung. Es treffen sich in diesen Staaten nördliche und südliche Florenelemente. Die geographische Lage, ca. 75°-84°W und ca. 32°-37°N, ist etwa die Mitte zwischen dem subtropischen Florida (bis ca. 22°N nach Süden) und Quebec (von ca. 45°N an nach Norden). Die Höhenunterschiede zwischen dem Meeresniveau an der Küste im Osten bis auf über 2000 m Höhe im Westen (Mt. Mitchell, etwa 2190 m) lassen es zu, dass sowohl Florenelemente aus der Tundra in den Bergen der Carolinas als auch subtropische Elemente in den Flussauen und den der Küste vorgelagerten Inseln vorkommen.

Die Fahrtroute war so geplant, dass sowohl die charakteristischen Vegetationsbilder demonstriert als auch einige botanisch besonders wertvolle Stellen besucht werden konnten. Das gut ausgearbeitete Netz von Naturschutzparks und Staatswäldern bietet für beide Interessen gute Möglichkeiten.

Die Exkursion begann am 1. August 1978 in Chapel Hill, N.C., und endete dort am 22. August. Die Fahrtroute und die besuchten Gebiete sind in der beigegebenen Karte eingetragen. Die Namen der besuchten Lokalitäten können aus der chronologischen Tabellierung entnommen werden.

Die ersten drei Tage dienten der theoretischen Einführung in die Umweltbedingungen und das Vegetationsbild der Staaten North und South Carolina sowie der Vorbereitung auf die anschliessenden Exkursionen in die Berge.

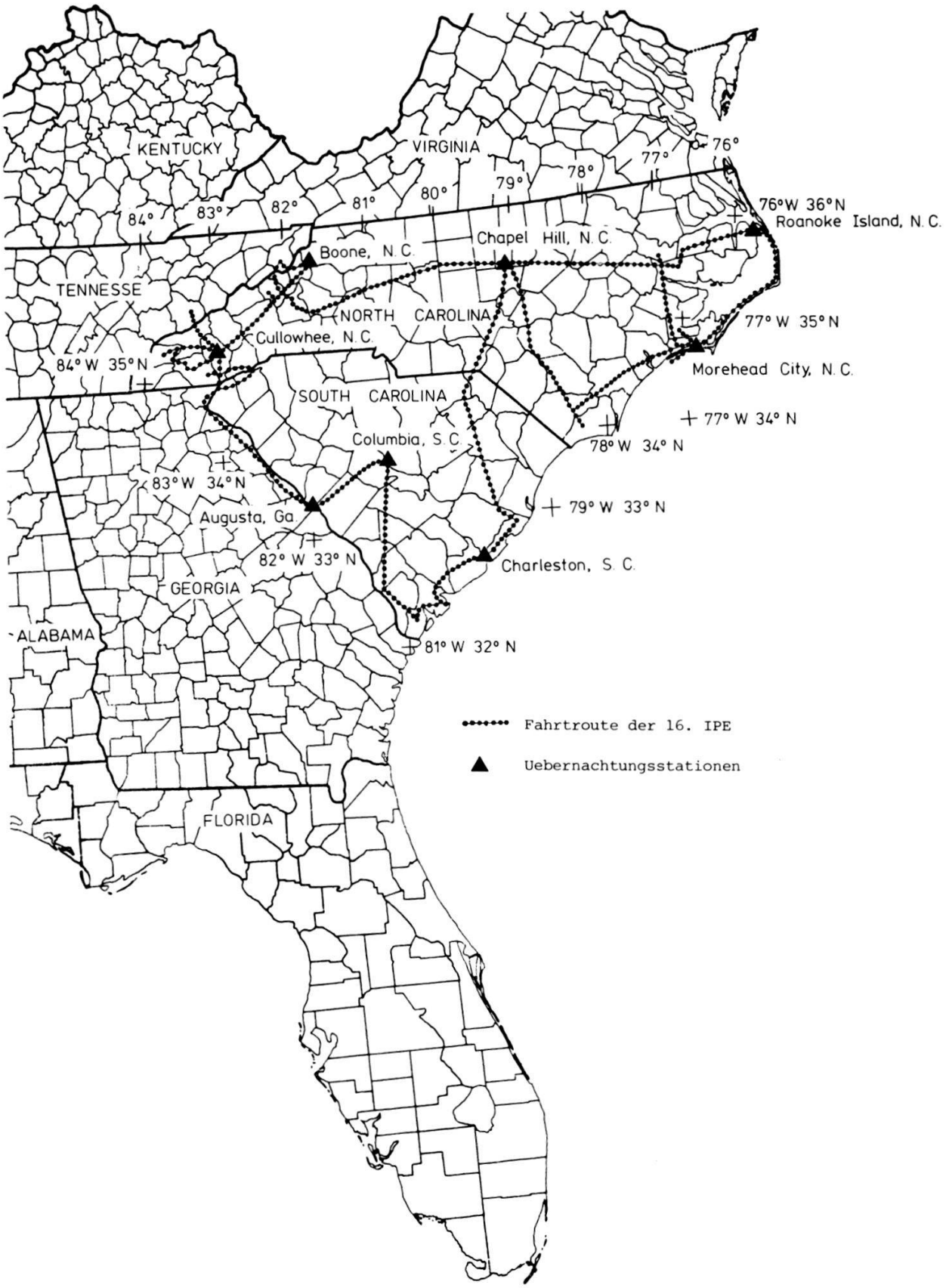

Fig. 1. Fahrtroute der 16. IPE mit Angabe der Uebernachtungsstationen.

Die nächsten 8 Tage waren der Berglandvegetation gewidmet. Die schönsten Plätze der südlichen Appalachen in North Carolina und Tennessee zwischen Boone, N.C., im Nordosten und Highlands, N.C., im Süden wurden besucht. Die meisten Exkursionen gingen vom Campus der Western Carolina University aus. Die Bergexkursionen waren teilweise erschwert durch die ständigen Regenfälle.

Von Cullowhee ging die Fahrt nach Südosten, etwa an der Grenze zwischen Georgia und South Carolina entlang, mit einem Abstecher in den Congaree-Sumpf, östlich von Columbia, S.C. Südöstlichster Punkt dieser Strekke war Hunting Island an der Atlantik-Küste von South Carolina. Von dort ging die Fahrt über Charleston, S.C., direkt nach Norden zurück nach Chapel Hill. Dieser Teil der IPE sollte ein Vegetationsprofil zwischen den hohen Bergen im Westen und dem Flachland im Osten am südlichen Rand des Exkursionsgebietes vermitteln.

Nach einem Rasttag in Chapel Hill begann der letzte Abschnitt der Exkursion, der nach Osten in die "Coastal Plain" und auf die "Outer Banks" an die Atlantik-Küste von North Carolina führte. Während dieses Exkursionsabschnittes wurden neben der natürlichen Vegetation auch Aspekte der angewandten Oekologie studiert, wie Dünenbefestigung, Marschland-Rückgewinnung, Forstkultur und Moorkultivierung in grossem Massstab.

Die Mehrzahl der besuchten Vegetationstypen werden in einer oder mehreren Arbeiten der zwei IPE Bände besprochen, vielfach unter Verwendung der besuchten Standorte. Für die nicht berücksichtigten Standorte ist vorgesehen, am Ende des 2. Bandes eine Serie von Uebersichtsblättern zu bringen.

Zeitlicher Verlauf und Reiseroute der 16. IPE

1. - 22. August 1978

Datum und Wochentag	Tagesordnung und besuchte Orte	Führung und (Ort der Uebernachtung)
1.8. Dienstag	Registration; Dept. Botany, UNC, Chapel Hill, Besuch des Botany Dept. und Herbarium auf individueller Basis.	H. Lieth (Granville Towers, Chapel Hill)
2.8. Mittwoch	Vorträge:	
	Introduction to the Field Trip	H. Lieth
	Physiography and Climate of the North Carolinas	P. Robinson
	Soils of North Carolina	C.W. Ralston
	Vegetation of the Carolinas	H. Lieth
	Mosses of North Carolina	L. Anderson
	Exkursion in den Duke Forest: Piedmont forest vegetation	R.K. Peet (Chapel Hill)
3.8. Donnerstag	Vorträge:	
	Introduction	H. Lieth
	Ornamental Shrubs and Trees in North Carolina	C. Parks
	Introduction to Mountain Vegetation	R.K. Peet
	North Carolina Botanical Garden Tour	C.R. Bell
	Lunch, Totten Center at Botanical Garden	C.R. Bell
	Besuch der Duke University und N.C. State Campuses in zwei Gruppen	(Chapel Hill)
4.8. Freitag	Abfahrt in die Berge Chapel Hill - Greensboro - Bakersville - Roan Mountain 1. Picea rubens - Abies fraseri forest 2. Cloudland Heath Bald 3. Round Bald Roan Mountain - Tennessee - Shell Creek 4. Fen	R.K. Peet
	Vortrag: North Carolina State Park System	B. Teulings (Boone)
5.8. Sonnabend	Boone - SW - Road 105 - Blue ridge Parkway 1. Flat Rock Mountain 2. Linville Gorge Wilderness Area 3. Short stop. Big Laurel Ridge 4. Mt. Mitchell 5. Craggy Gardens	R.K. Peet D. Pittillo

Datum und Wochentag	Tagesordnung und besuchte Orte	Führung und (Ort der Uebernachtung)
	6. Oak - Hickory - type and cove forest - Blue Ridge Parkway - Asheville	
	7. French Broad river	(Cullowhee)
6.8. Sonntag	Balsam Mountains - Pisgah National Forest	D. Pittillo R.K. Peet
	1. Redbank Cove	
	2. Steestachee Bald	
	3. Devils Courthouse	
	Lunch, Pisgah campground	
	4. Flat Laurel Gap	
	5. Black Balsam Knob	
	6. Mount Hardy Gap	(Cullowhee)
7.8. Montag	Vorträge in der West Carolina University in Cullowhee:	
	1. Introduction	H. Lieth
	2. Lichens of North Carolina	J. Dey
	3. Vegetation history	H.R. Delcourt
	4. Presentation of gorge vegetation of the Southern Blue Ridge Mountains	T. Wentworth
	5. Vegetation and management Problems in the Great Smoky Mountains National Park	S. Bratton (Cullowhee)
8.8. Dienstag	Tagesausflug in die Smoky Mountains	S. Bratton
	1. Mt. Collins "Nature spruce fir trail"	
	2. Buckey cove forest	
	Lunch "Chimney's picnic area"	
	3. Cherokee orchard - Roaring Fork, Motor nature trail, parking area, Grotto Falls	(Cullowhee)
9.8. Mittwoch	Joyce Kilmer Forest Nantahala Gorge	D. Pittillo (Cullowhee)
10.8. Donnerstag	Buck Creek, Nantahala Forest	D. Pittillo
	Standing Indian (Record trees)	
	Deep Gap mit "Wasilik Champion"	
	Broad wet bottom	
	Indian Village Oconoluftee	(Cullowhee)
11.8. Freitag	Southeastern Escarpment Region, Blue Ridge Mountains	T. Wentworth
	1. Highlands Biological Station - Der Botanische Garten enthält 450 klassifizierte Pflanzenexemplare, die in den Süd-Appalachen beheimatet sind.	
	2. Thompson River Watershed, verschiedene Vegetationstypen im Hogback und Buck Knob Gebiet nahe beim Abfall des "Blue Ridge Escarpment", etwa 1050 m hoch.	

Datum und Wochentag	Tagesordnung und besuchte Orte	Führung und (Ort der Uebernachtung)
	3. Thompson River Watershed, Upper Bohaynee Rd. Entlang einer Strasse zum Thompson Fluss hinunter, entlang seinem Nebenfluss, Reid Branch, Besichtigung des nackten Felsens mit *Selaginella tortipila* Matten und verschiedener Vegetationstypen am Flussufer. 4. Whitewater Falls. Die höchsten Wasserfälle im östlichen Nordamerika mit einer Fallhöhe von ca. 150 m. Dieser Wasserfall liegt 780 m hoch.	(Cullowhee)
12.8. Sonnabend	Abfahrt zum Transekt durch South Carolina und nördliches Georgia. 1. Panther Creek 2. John De la Howe Forest 3. Burks Mountain Natural Area 4. Heggies Rock Natural Area	A. Radford (Augusta, Ga.)
13.8. Sonntag	1. Hitchcock Woods 2. Ditch Pond 3. Shelay's Pond 4. Peach tree rock area 5. Congaree Swamp	A. Radford (Columbia, S.C.)
14.8. Montag	1. Savannah River 2. Tilmann Ridge 3. Bluffton 4. Hunting Island	A. Radford (Charleston, S.C.)
15.8. Dienstag	Rückkehr nach Chapel Hill 1. Santee, Santal coastal reservation (sinkholes) 2. Honey Hill 3. Cherah State Park Hudsonia Flat	A. Radford (Chapel Hill)
16.8. Mittwoch	Vorträge in Chapel Hill: 1. Introduction 2. History of the Carolina Vegetation 3. Insectivorous Plants 4. Shrub bogs and Pocosins 5. Intertidal Vegetation 6. Croatan National Forest	 H. Lieth A. Cooper C.R. Bell N.L. Christensen E.D. Seneca J. Snyder
	Besuch des Botanischen Gartens der Universität von North Carolina zur Vorbereitung der Fahrt durch die Coastal Plain.	
	Besuch der Duke University und N.C. State Campuses in zwei Gruppen.	C.W. Ralston C.R. Bell (Chapel Hill)

Datum und Wochentag	Tagesordnung und besuchte Orte	Führung und (Ort der Uebernachtung)
17.8. Donnerstag	Abfahrt zur Coastal Plain 1. Jone's Lake Nature 2. Green Swamp 3. Lake Waccamaw 4. Black River, Taxodium Wald	 C.W. Ralston R.C. Bell N.L. Christensen H. Lieth (Morehead City, N.C.)
18.8. Freitag	1. Fahrt nach Bogue Banks zur Besichtigung von Küstendünen und Salzmarschen - Emerald Isle 2. Marine Resources center, Salter Path 3. Roosevelt Natural Area State Park, Hoffmann Trail	E. Seneca (Morehead City, N.C.)
19.8. Sonnabend	Fahrt zum Croatan National Forest und Tar River 1. "Carolina Bay" 2. Pond pine - Poscosin Research Natural Area 3. Island Creek 4. "Creeping swamp" near Vanceboro 5. Tar River swamp	M. Brinson (Morehead City, N.C.)
20.8. Sonntag	Fahrt auf die Outer Banks zur Besichtigung der Küstenvegetation 1. Ocracoke 2. Wright Brothers' Natural Memorial 3. Jockey's Ridge State Park u.a. mit Wanderdünen	 (Manteo-Roanoke Island, N.C.)
21.8. Montag	Fahrt zur Untersuchung von Aspekten in angewandter Oekologie sowie Bewirtschaftung von Moorland in Küstenzonen, Ganzwaldernte, Pflanzung, Jungbestand, Vortrag über Samenplantagen und Provenienzwahl. Moorkultur-Superfarm, Holzgewinnung der Firma Weyerhäuser, Programm zur genetischen Verbesserung von *Pinus taeda*. Rückfahrt nach Chapel Hill	A. Cooper (Chapel Hill)
22.8. Dienstag	Ende der Exkursion, Abfahrt	H. Lieth